



# Gutschein Modul

Anleitung

## Datum

28. Juni 2017

## Version

2.3



## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Gutscheine einlösen.....	3
3. Bedienung.....	4
3.1 Gutscheine / Kampagnen erstellen.....	4
3.1.1 Gutscheincode mehrfach einlösbar.....	5
3.1.2 Mindesteinkaufsbetrag.....	5
3.1.3 Fremdwährungen.....	6
3.1.4 Artikelbindung eines Gutscheins.....	6
3.1.5 Artikelbindung eines Gutscheins an die Artikel einer Kategorie.....	6
3.1.6 Artikelbindung eines Gutscheins anhand eines Spezialfeldes.....	6
3.2 Kampagnen anzeigen / löschen.....	6
3.3 Gutscheine in den Kampagnen.....	6
3.4 Export der Gutscheindaten.....	7
4. Gutschein Artikel.....	7
4.1 Gutschein Artikel mit vorgegebenen Preisen erstellen.....	7
4.2 Gutschein Artikel mit variablen Preisen erstellen.....	7
4.3 Gutschein Artikel Verarbeitung.....	9
4.4 Gutschein Artikel und MWST.....	9
5. Installation.....	9
5.1 Dateien kopieren und hochladen.....	9
5.2 Log-Viewer Installation.....	10
6. Deaktivierung des Moduls.....	10
7. Spezielle Anmerkungen / Hinweise.....	10
8. Fortgeschrittene Konfiguration.....	10
9. Online Hilfe.....	11

PepperShop wird von Glarotech entwickelt und vertrieben. Seit 1998 ist das innovative Unternehmen im Internet tätig und auf E-Commerce spezialisiert. Sie als Kunde profitieren vom direkten Draht zu den Herstellern der Produkte.

Glarotech GmbH  
Toggenburgerstrasse 156  
CH-9500 Wil

info@glarotech.ch  
Tel. +41 (0)71 923 08 58  
www.glarotech.ch

## 1. Einleitung

Mit diesem Modul, kann man im PepperShop Gutscheine erstellen und einsetzen.

Gutscheine werden in Kampagnen organisiert. Hierbei kann festgelegt werden, wie viele Gutscheine man erstellen möchte, deren Ablaufdatum und den Betrag (Fix oder Prozentual).

Die Administration des Gutscheine-Moduls ist vollständig in die PepperShop Administration integriert und über ein Webinterface ortsunabhängig benutzbar.

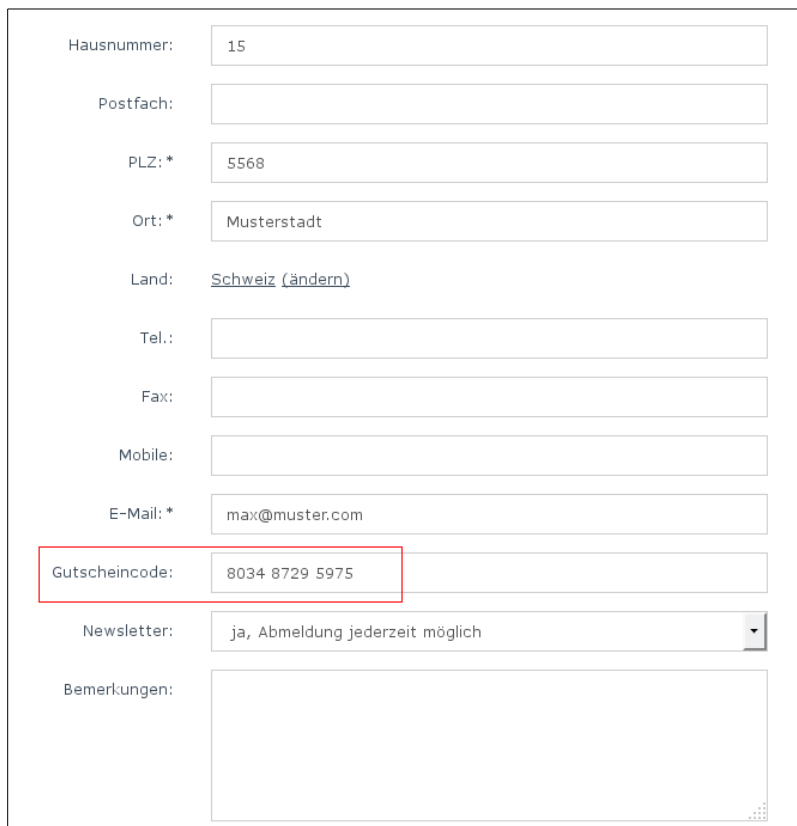
Die Gutscheine können entweder für eine Bestellung benutzt werden oder an einen Artikel gebunden werden. Wenn eine Artikelbindung vorliegt, wird der Gutschein nur dann angenommen, wenn genau dieser Artikel im Warenkorb der Bestellung vorkommt. Diese Möglichkeit hilft z.B. bei der Einführung eines neuen Produkts.

Die erstellten Gutscheine sind per CSV (Character Separated Values) exportierbar, so dass man sie z.B. in Excel bearbeiten kann oder sie für personalisierte Druckdokumente benutzen kann.

Mit diesem Gutschein Modul ist es auch möglich einen Gutschein-Artikel im Shop zu erstellen, bei welchem der bestellende Kunde den Preis des Gutscheins frei wählen kann.

## 2. Gutscheine einlösen

Kundenseitig wird nach der Erstellung der ersten Gutscheinkampagne in der Kasse ein Eingabefeld für den Gutscheincode angezeigt.



The image shows a checkout form with the following fields:

- Hausnummer: 15
- Postfach:
- PLZ: \* 5568
- Ort: \* Musterstadt
- Land: Schweiz (ändern)
- Tel.:
- Fax:
- Mobile:
- E-Mail: \* max@muster.com
- Gutscheincode: 8034 8729 5975 (highlighted with a red box)
- Newsletter: ja, Abmeldung jederzeit möglich
- Bemerkungen:

Abbildung 2: Gutscheincode Feld in der Kasse (hier grün umrahmt)

In der Bestellübersicht sieht man, dass der Gutschein eingelöst wird. Falls der Gutscheincode ungültig ist, erscheint hier eine mit der Fehlerfarbe hervorgehobene Meldung, dass der Gutscheincode ungültig ist. Im Bestellbestätigungs E-Mail, das der Kunde und Shopbetreiber unmittelbar nach dem Eingang der Bestellung zugestellt erhält, sind die Gutscheindaten ebenfalls vorhanden.

<b>Bestellte Artikel</b>			
	Menge	Preis CHF	Gesamt CHF
<b>PepperShop Pfefferschote rot Rot</b> Artikel Nr: pfeffer003r	1 Stück	<b>10.00</b>	<b>10.00</b>
<b>Gutschein (-10% von CHF 10.00):</b>			<b>CHF -1.00</b>
Versand- und Verpackungskosten:			CHF 7.00
Mindermengenzuschlag (bis CHF 35.00):			CHF 5.00
<b>Gesamtpreis:</b>			<b>CHF 21.00</b>

Abbildung 3: Bestellübersicht mit gültigem Gutscheincode (hier grün umrahmt)

<b>Bestellungsinformationen</b>	
Gutscheincode:	8360 6133 5133
Bankverbindung:	Schweizer Post, PC 00-000000-00 Bitte auf das in der Bankverbindung angegebene Konto einzahlen, damit die Bestellung ausgelöst wird.
Bestellung vom:	14.12.2016 / 11:59:21
Ihre Referenz-Nummer:	154872
Ihre Rechnungs-Nummer:	RE548362
Lieferart:	PostPac Economy
Zahlungsart:	Vorauskasse
Bestellung Direktlink:	<a href="#">Bestellung</a>
IP-Adresse des Kunden:	[blurred]
Session-ID:	a337179b5f834fa16f8ad21d70691176

<b>Bestellte Artikel</b>			
	Menge	Preis CHF	Gesamt CHF
<b>10'000 B.C.</b> Artikel Nr: dvd002	1 Stück	<b>19.90</b>	<b>19.90</b>
<b>Gutschein (-10% von CHF 19.90):</b>			<b>CHF -1.99</b>
Versand- und Verpackungskosten:			CHF 7.00
Mindermengenzuschlag (bis CHF 35.00):			CHF 5.00
<b>Gesamtpreis:</b>			<b>CHF 29.90</b>

Abbildung 4: Gutscheindaten im E-Mail (umrahmt)

### 3. Bedienung

Wenn das Gutscheine Modul installiert ist, erscheint im Hauptmenü der Shop-Administration der Punkt 'Marketing' > 'Gutscheine'. Wenn man auf Gutscheine klickt befindet man sich in der Gutscheine Administration.

#### 3.1 Gutscheine / Kampagnen erstellen

Gutscheine werden in Kampagnen organisiert. Wenn man folglich neue Gutscheine erstellen will, so legt man eine neue Kampagne an. Eine neue Kampagne lässt sich erstellen, indem man im Gutscheine Hauptmenü auf 'neue Kampagne erstellen' klickt. Hier kann man nun die Eckdaten der neuen Kampagne angeben:

Name der Kampagne, Anzahl der zu erzeugenden Gutscheine, der Betrag pro Gutschein (entweder als Festbetrag in der Shop-Basiswährung, oder als Prozentwertangabe), das Ablaufdatum des Gutscheins und ob der Gutschein an einen Artikel im Shop gebunden sein soll oder nicht.

Weiter gibt man die Anzahl an, wie viel mal die erzeugten Gutscheine eingesetzt werden können. Damit lassen sich z.B. Aktionen wie 'die ersten 500 Käufer erhalten...' realisieren.

Das Erstellen der Gutscheine kann bei einer Anzahl grösser als 1000 Gutscheine schon mal etwas länger dauern....

## Gutscheine

### Eine Kampagne erstellen / Gutscheine erstellen

Kampagne:

Name der Kampagne:	<input type="text" value="xy"/>	
Anzahl Gutscheine:	<input type="text" value="500"/>	
Betrag:	<input type="text" value="10"/>	CHF <input type="button" value="v"/>
Gültig bis:	<input type="text" value="03.09.2014 23:59:59"/>	<input type="button" value="📅"/>

Bedingungen:

Einlösbar ab Artikeltotal:	<input type="text" value="50"/>	CHF	
Für Artikel-Nr:	<input type="text"/>		<input type="button" value="Artikel auswählen"/>
oder für Kategorie-Nr:	<input type="text"/>		<input type="button" value="Kategorie auswählen"/>
oder Artikelfeld mit Wert:	<input type="text" value="-- bitte wählen --"/>	<input type="button" value="v"/>	= <input type="text"/>

Abbildung 5: Gutscheindaten im E-Mail (umrahmt)

### 3.1.1 Gutscheincode mehrfach einlösbar

Gutscheine können nach der Erstellung maximal einmal eingelöst werden. Die Anzahl möglicher Einlösungen kann für jeden Gutschein im Feld 'mögliche Anzahl Einlösungen' (Gutschein nach Erstellung bearbeiten) erhöht werden. Der Wert wird mit jedem eingelösten Gutschein automatisch herabgesetzt.

In der gleichen Konfigurationsmaske kann man zu auch noch eine Bemerkung angeben; z.B. um eine Person einzutragen oder ähnliches.

### 3.1.2 Mindesteinkaufsbetrag

Für jeden Gutschein kann ein Mindesteinkaufsbetrag im Feld 'Einlösbar ab Artikeltotal' in der Basiswährung angegeben werden. Der Gutschein kann erst eingelöst werden, wenn das Total der Artikel im Warenkorb den Mindesteinkaufsbetrag erreicht oder überschreitet. Falls kein Mindesteinkaufsbetrag notwendig ist, wird einfach 0 eingegeben.

### 3.1.3 Fremdwährungen

Wenn man Gutscheine in Fremdwährungen benutzen möchte, so muss man die Festwerte hier trotzdem in der Basiswährung angeben. Je nach Umrechnungsfaktor wird der Basiswährungsbetrag dann umgerechnet in der Fremdwährung angezeigt.

Der aktuelle Umrechnungskurs liegt in der Shop-Administration im Menü Währungen.

### 3.1.4 Artikelbindung eines Gutscheins

*Artikelbindung:* Man kann Gutscheine für Bestellungen erstellen. Diese ziehen der Bestellsumme einfach den angegebenen Wert ab. Wenn man aber im Feld 'Für Artikel-Nr.' eine Artikel-Nr eines existierenden Artikels eingibt, so kann man einen Gutschein auch an einen Artikel binden. Dies bedeutet, dass der Gutschein nur beim Kauf eben dieses Artikels funktioniert - damit lassen sich z.B. Einführungsaktionen bewerkstelligen.

*Anmerkung:* Das Erstellen der Gutscheine kann bei einer Anzahl grösser als 1000 Gutscheine schon mal etwas länger dauern, da die Einmaligkeit jedes einzelnen Codes nach seiner Erzeugung überprüft wird.

Nach dem Erstellungsprozess findet man sich im Gutschein Hauptmenü wieder und sieht die neu erstellte Kampagne. Im Modul 'Logviewer' befindet sich nun eine Logdatei (`gutschein_kampagnename_datum.csv`). Diese Datei beinhaltet alle erzeugten Gutscheincode dieser Kampagne als CSV-Daten (Character Separated Values), welche maschinell verarbeitet werden kann - z.B. via Excel oder OpenOffice. Die Logdatei sollte man grundsätzlich nach der Erstellung gleich anklicken und herunterladen sowie im Log-Verzeichnis löschen um Missbrauch durch weitere administrationsberechtigte Mitarbeiter vorzubeugen.

### 3.1.5 Artikelbindung eines Gutscheins an die Artikel einer Kategorie

Dieser Gutscheine gilt dann für alle sich in dieser Kategorie befindlichen Artikel und wird als Rabatt pro Artikel verrechnet. Die Kategorie kann über einen Dialog gewählt werden, oder Manuell die Kategoriennummer eingetragen werden.

### 3.1.6 Artikelbindung eines Gutscheins anhand eines Spezialfeldes

Per Dropdown kann ein Feld auf dem Artikel gewählt werden (z.B. Zusatzfeld3). In das Leere Feld daneben schreibt man den zu überprüfenden Wert. Jeder Artikel mit bei dem das ausgewählte Feld den eingegebenen Wert enthält, bekommt dann die Möglichkeit den Gutscheinrabatt.

## 3.2 Kampagnen anzeigen / löschen

Kampagnen anzeigen und löschen kann man direkt vom Gutschein Hauptmenü aus.

## 3.3 Gutscheine in den Kampagnen

Wenn man im Gutschein Hauptmenü bei einer Kampagne auf 'anzeigen' klickt, sieht man alle(!) Gutscheine, dieser Kampagne in einer Listenform dargestellt. Es gibt keine Blättern Funktionalität. Hier sieht man auch den Status eines jeden Gutschein(codes) - z.B. ob er schon eingelöst wurde.

Gutscheine kann man auch anzeigen, resp. nachträglich bearbeiten. Z.B. kann man einen Gutscheincode in eine andere oder neue Kampagne umordnen, indem man beim Bearbeiten eines Gutscheins den Kampagne Name entsprechend verändert.

### 3.4 Export der Gutscheindaten

Wie im Kapitel 'Gutscheine / Kampagnen erstellen' beschrieben, kann man die Gutscheincodes nach deren Erstellung im CSV-Format herunterladen. Danach kann man diese Datei auch in Excel OpenOffice oder anderen Programmen verwenden um sie aufbereitet z.B. zum Druck zu geben.

## 4. Gutschein Artikel

Neben Gutscheincodes, welche in Anzeigen oder per Kommunikationsmittel verteilt werden, kann man Gutscheine auch klassisch als Geschenkgutscheine im Shop zum Verkauf anbieten.

### 4.1 Gutschein Artikel mit vorgegebenen Preisen erstellen

Falls man Gutschein Artikel zu fix vorgegebenen Preisen anbieten möchte, legt man einfach entsprechende Artikel an, z.B. Gutschein CHF 50.- oder Gutschein EUR 100,-. Dies ist ein ganz normaler Artikel. Wenn man die Gutscheine mit vorgedruckten, physischen Medien versendet kommt gegebenenfalls noch eine Lagerinfo hinzu.

### 4.2 Gutschein Artikel mit variablen Preisen erstellen

Wenn ein Gutschein Artikel eingerichtet werden soll, wo die einkaufenden Kunden danach selbst den Preis festlegen können, ist dies ebenfalls möglich.

Wir erstellen hierzu zuerst einen kaufbaren Artikel im Shop. Hier ist es wichtig, dass man dem Artikel eine entsprechend eindeutige Artikel-Nr. zuweist, z.B. 'gutschein\_variabler\_preis'. Der Artikel muss mit Preis = 0.00 angelegt werden. Wählen Sie ein passendes Bild und ordnen Sie den Artikel in die Kategorie Ihrer Wahl.

Dazu muss man aber eine Zusatzfunktionalität des Gutschein Moduls verwenden. Die Verwaltung dieser Funktion ist in Form eines Gutschein-Artikel Moduls in der Shop-Administration angelegt (gehört ebenfalls zum Lieferumfang des Gutschein Moduls). Zur Aktivierung bitte wie folgt vorgehen:

Shop-Administration ⇒ Module ⇒ Modulverwaltung

Hier kann man das Gutschein-Artikel Modul installieren (siehe Abbildung 6).

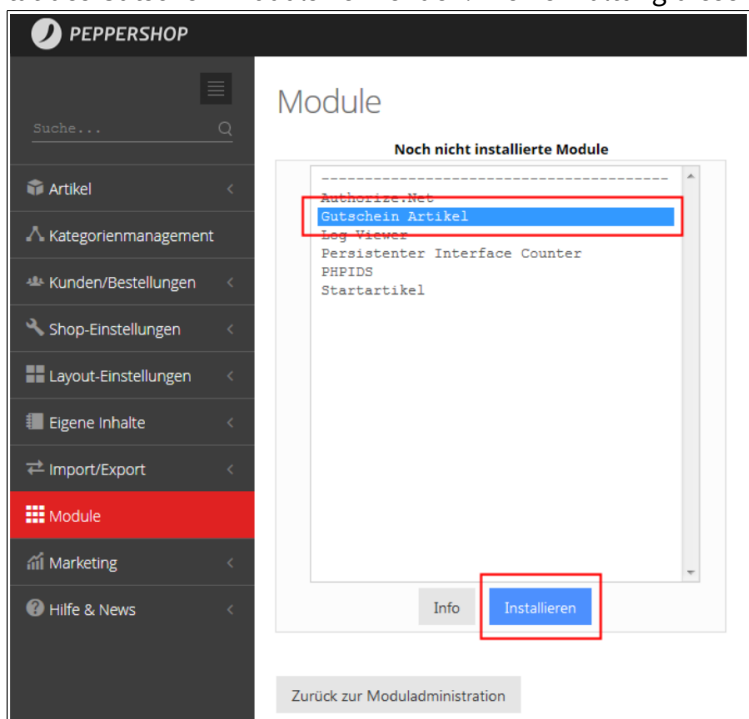


Abbildung 6: Modulverwaltung

Nach erfolgreicher Installation kann man diese bestätigen und mit Klick auf den Button 'Zurück zur Moduladministration' wieder zurück zur Übersicht wechseln. Dort sieht man jetzt das Installierte Gutschein-Artikel Modul (siehe Bild auf rechter Seite). Hier klickt man nun auf den 'Gutschein Artikel' Button um in die Verwaltung für Gutschein Artikel mit variablem Preis zu wechseln.

## Module



Modulverwaltung



Gutschein Artikel

Die Verwaltungsmaske sieht wie folgt aus:

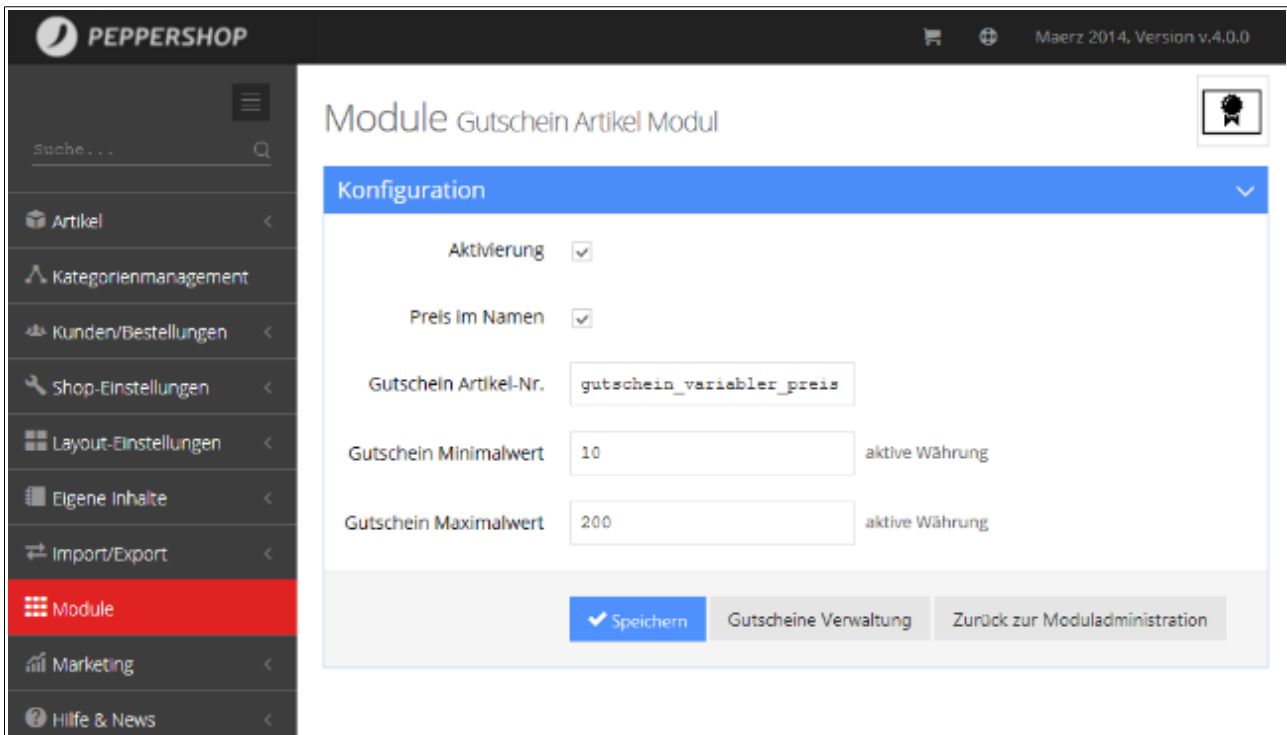


Abbildung 7: Verwaltungsmaske eines Gutschein Artikels mit variablem Preis

### Konfigurationsmöglichkeiten

- **Aktivierung:** Aktivierung dieses Moduls. Achtung: Wenn das Modul deaktiviert wird, behandelt der Shop einen zuvor definierten Gutschein Artikel als normalen Artikel mit Preis = 0.00
- **Gutschein Artikel-Nr.:** Hier gibt man die Artikel-Nr. ein, welche dem Shop signalisiert, welcher Artikel als Gutschein Artikel fungieren soll. Dieser Artikel muss zuvor in der Shop-Administration als normaler Artikel mit eben dieser Artikel-Nr. angelegt worden sein. Dieser Artikel muss Preis = 0.00 haben und darf keine Lagereinschränkung definiert erhalten.
- **Preis im Namen anzeigen:** Soll bei den Gutschein Artikeln im Warenkorb der Preis im Namen angezeigt werden?
- **Gutschein Minimalwert:** Möchten Sie einen Minimalwert für den Gutschein festlegen? Info: Dieser Wert sollte bei Dropdown-Anzeige der Anzahl Auswahl in der Artikeldefinition berücksichtigt werden. Der Wert = 0.00 bedeutet, dass keine Minimallimite gesetzt werden soll. Diese Limite ist losgelöst von der Währung und wird 1:1 für die aktive Währung verwendet.
- **Gutschein Maximalwert:** Möchten Sie einen Maximalwert für den Gutschein festlegen? Bitte berücksichtigen, dass dieser Wert nicht kleiner als der Minimalwert sein darf. Info: Dieser Wert sollte bei Dropdown-Anzeige der Anzahl Auswahl in der Artikeldefinition berücksichtigt werden. Der Wert = 0.00 bedeutet, dass keine Maximallimite gesetzt werden soll. Diese Limite ist losgelöst von der Währung und wird 1:1 für die aktive Währung verwendet.



## Funktionsweise

Ein Gutschein Artikel wird als solcher erkannt, wenn er die Artikel-Nr. zugewiesen hat, welche in der Gutschein Artikel Moduladministration im Feld "Gutschein Artikel-Nr." definiert worden ist. Diesem Artikel muss der Preis = 0.00 vergeben werden. Der Artikel kann einen Lagerbestand haben, aber man darf für ihn keine Mindest- oder Maximalbestellmenge definieren. Dieser Artikel hat kein Anzahl Eingabefeld. Es wird direkt als Vergabe der Höhe des Gutscheins verwendet. Als Kunde kann man also den Preis des Gutscheins definieren und dann immer nur einen Gutschein aufs Mal in den Warenkorb übernehmen. Die Anzahl kann dort noch geändert werden.

*Lagerverwaltung:* Wenn der Artikel als 'nicht nachbestellbar' markiert wird, kann man auch keinen größeren Betrag in der aktuellen Währung als Gutscheinpreis definieren. Dies liegt an der technischen Umsetzung und Integration dieses speziellen Artikels.

## 4.3 Gutschein Artikel Verarbeitung

Bis jetzt wird der Gutschein Artikel beim Bestellabschluss lediglich mit dem vom Kunden definierten Preis durchgereicht, so dass ein angebundenes ERP-System den Artikel danach erstellen kann. *Es wird also kein Gutscheincode vom Shop automatisch erstellt und verteilt, dies muss noch manuell gemacht werden!*

## 4.4 Gutschein Artikel und MWST

Der Gutschein Kauf ist von der MWST befreit, da dieser grundsätzlich als Anzahlung zu betrachten ist. Dementsprechend ist die MWST bei der Einlösung auf den Gesamtbetrag berechnet und nicht den schlussendlich noch zu begleichenden Betrag.

## 5. Installation

### Systemanforderungen

Um das Gutscheine Modul einsetzen zu können, ist ein PepperShop v.3.0.1 Professional oder Enterprise erforderlich.

### 5.1 Dateien kopieren und hochladen

Das Gutscheine Modul besteht im Wesentlichen aus vier Dateien und zwei Verzeichnissen, die man in seinen installierten PepperShop kopieren muss. Dazu entpackt man zuerst das mitgelieferte ZIP-Archiv. Es sind folgende Dateien enthalten, hier mit den Zielverzeichnissen dargestellt:

```
{shopdir}/shop/gutscheine.php.....| Datei
{shopdir}/shop/Admin/shop_gutscheine.php.....| Datei
{shopdir}/shop/Admin/shop_gutscheine_class.php.....| Datei
{shopdir}/shop/Admin/shop_gutscheine_func.php.....| Datei
{shopdir}/shop/module/gutschein_artikel.....| Verzeichnis
{shopdir}/shop/Admin/module/gutschein_artikel.....| Verzeichnis
```

Die Dateien lassen sich einfach via FTP oder SCP zum Webserver hochladen. Der Platzhalter {shopdir} steht dabei für das Shopverzeichnis auf dem Webserver, wo die Datei index.php und README.txt zu finden sind.

Nach dem Kopieren der Dateien kann man in die Shopadministration gehen und sieht nun den Punkt 'Marketing' > 'Gutscheine' angezeigt.

## 5.2 Log-Viewer Installation

Bevor wir jetzt die Gutscheine benutzen, müssen wir noch das externe PepperShop Modul 'Log-Viewer' installieren, da dieses vom Gutscheine-Modul benutzt wird. Wir klicken deshalb in der Shop-Administration auf den Punkt 'Module' und dort auf den Button, der mit 'Modulverwaltung' betitelt ist. Hier klicken wir im linken Fenster auf `log_viewer` und unten dran auf den Button 'Installieren'. Wir bestätigen den Verlauf der Installation mit Klick auf den Button 'Zurück zur Modulverwaltung'.

Nach der Installation des Log-Viewers erscheint dieser nun im rechten Fenster, welches die installierten Module anzeigt. Wir kehren nun zurück zum Hauptmenü der Shop-Administration: Klick jeweils auf Zurück zur Moduladministration und Zurück zum Hauptmenü.

## 6. Deaktivierung des Moduls

In der Datei `{shopdir}/shop/gutscheine.php` gibt es eine Steuerungskonstante namens `GUTSCHEINE_AKTIVIERT`, welche per Default schon eingeschaltet ist (`true`). Hier kann man dieses Modul auch mal ausschalten ohne gleich alle Dateien zu deinstallieren. Als Editor der Datei muss ein Programm benutzt werden, welches UNIX-Zeilenumbrüche verarbeiten kann – z.B. Notepad++.

## 7. Spezielle Anmerkungen / Hinweise

- Gutscheine können falls konfiguriert auch mehrfach eingelöst werden (z.B. ein Code für eine grosse Kampagne)
- Wenn der Gutscheinbetrag bei einem Einkauf nicht vollends aufgebraucht wird, so kann er mit dem Restbetrag zu einem späteren Zeitpunkt immer noch eingesetzt werden.
- An Artikel gebundene Fixpreis Gutscheine Info: Bitte beachten, dass bei *Fixpreis Gutscheinen* keine grösseren Werte als der Artikeleinzelpreis in der günstigsten Konfiguration angegeben werden! An Artikel gebundene Gutscheine werden *pro Artikel* gewährt. Wenn ein Kunde also 5 Artikel kauft, erhält er den Gutschein darauf auch fünf mal gutgeschrieben. Dieses Verhalten kann man mit der Steuerungskonstante anpassen, in dem man sie auf `true` setzt. Danach wird der Gutscheinwert auf die Anzahl Artikel verteilt berechnet.
- **Datei:** `{shop_verzeichnis}/shop/gutscheine.php`  
`GUTSCHEINE_VERTEILE_AN_ARTIKEL_GEBUNDEN_FIXBETRAEGE_AUF_ALLE_ARTIKEL`

## 8. Fortgeschrittene Konfiguration

**👉 Die hier beschriebenen Anpassungsmöglichkeiten können sehr weitreichende Folgen haben. Glarotech lehnt jede Haftung für falsch konfigurierte Shops ab!**

Nun folgt die Beschreibung aller Steuerungskonstanten in `{shopdir}/shop/gutscheine.php`:

`GUTSCHEINE_AKTIVIERT` (*default = true*):

Gutschein Subsystem Aktivierung (`true` = aktiv, `false` = deaktiviert, `default = true`) – sollte immer `true` sein.

`GUTSCHEINE_TEILEINLOESUNG` (*default=true*):

Soll eine Teileinlösung von Gutscheinen erlaubt werden?

`GUTSCHEIN_ANTEIL_AUF_BRUTTOPREIS_ANWENDEN` (*default=true*)<sup>1</sup>:

Best-Price Findung für Artikel in Aktion: `true`: Bruttopreis rabattieren, `false` Nettopreis (Aktionspreis) rabattieren. Siehe hierzu auch weiter unten die Steuerungskonstante aus der Datei `...shop/config.inc.php`: `'GUTSCHEINE_BEST_PRICE_FINDUNG'`.

*GUTSCHEIN\_ARTIKEL\_NR\_BINDUNG\_GILT\_AUCH\_FUER\_SUB\_ARTIKEL (default=true):*

Soll eine Artikelnummer Bindung auch fuer alle Sub-Artikel eines an einen Gutschein gebundenen Parent-Artikels gelten?

*GUTSCHEINE\_KATEGORIE\_NR\_BINDUNG\_AUF\_BETROFFENE\_ARTIKEL\_APPLIZIEREN (default=false):*

Wenn ein Fixpreis Gutschein nur eingelöst werden kann, wenn der Kunde mindestens einen Artikel aus der Kategorie mit angegebener Kategorie-Nr. kauft, soll der Gutschein nur fuer Artikel aus dieser Kategorie angewendet werden können und er soll nicht als Bestimmungsgutschein vergeben werden. **ACHTUNG: KEINE BEST\_PRICE\_FINDUNG<sup>1</sup> MEHR FUER DIE BETROFFENEN ARTIKEL!**

*GUTSCHEINE\_ARTIKEL\_SPEZIALFELD\_BINDUNG\_AUF\_BETROFFENE\_ARTIKEL\_APPLIZIEREN (def.=false):*

Wenn ein Fixpreis Gutschein nur eingelöst werden kann, wenn der Kunde mindestens einen Artikel mit Feld X = Wert Y kauft, soll der Gutschein nur fuer diese Artikel angewendet werden und nicht als Bestimmungsgutschein vergeben werden. **ACHTUNG: KEINE BEST\_PRICE\_FINDUNG<sup>1</sup> MEHR FUER DIE BETROFFENEN ARTIKEL!**

*GUTSCHEINE\_VERTEILE\_AN\_ARTIKEL\_GEBUNDEN\_FIXBETRAEGE\_AUF\_ALLE\_ARTIKEL (default=true):*

Bitte beachten, dass bei Fixpreis Angaben keine grösseren Werte als der Artikeleinzelpreis in der günstigsten Konfiguration angegeben werden darf! An Artikel gebundene Gutscheine werden *\*pro Artikel\** gewährt. Wenn ich also 5 Artikel kaufe, erhalte ich den Gutschein darauf auch fünf mal gutgeschrieben. Dieses Verhalten kann man mit dieser Konstante anpassen, in dem man sie auf true setzt.

*GUTSCHEINE\_ARTIKELTOTAL\_AUS\_BESTELLUNG\_BERECHNEN (default=false):*

Problem: Gutscheine, welche mit einem Ab-Wert auf ein Artikeltotal vergeben werden, müssen entscheiden, ob der Gutschein appliziert werden darf. Dazu wird das in artikel\_bestellung abgespeicherte Artikeltotal zum Vergleich herangezogen - danach wird (ggf.) der Gutschein gewährt und das Artikeltotal reduziert sich entsprechend. Beim nächsten Lauf wird dasselbe nochmals gerechnet (aber jetzt eben mit dem um den Gutscheinwert reduzierten Artikeltotal). Je nach Konstellation kann es sein, dass das Artikeltotal nun zu klein ist und der Gutschein nicht mehr gewährt wird. Das Artikeltotal wird erneut (jetzt ohne Gutscheinabzug) gespeichert. Beim nächsten Rechnungslauf wird der Gutschein wieder gewährt (Flip-Flop). Um dies zu verhindern, kann man hier GUTSCHEINE\_ARTIKELTOTAL\_AUS\_BESTELLUNG\_BERECHNEN = true setzen. Allerdings ist dies eine temp. Lösung, da dies nicht mit anderen Rabatten harmoniert. Das hier berechnete Artikeltotal beruecksichtigt keine (anderen) Artikel-Rabatte und auch keine Artikeltotal gesamtrabatte aus rabatt\_func.php. Somit ist der Vergleichswert nicht in jedem Fall korrekt!

Nun folgt die Beschreibung der Steuerungskonstanten in {shopdir}/shop/config.inc.php:

*GUTSCHEINE\_BEST\_PRICE\_FINDUNG (default=false)<sup>1</sup>:*

Falls aktiviert, werden Gutschein-Rabatte anteilsmaessig auf die Artikel im Warenkorb verteilt. Artikel in Aktion werden ausgehend vom Bruttopreis rabattiert. komplexe Logik! Siehe für Details auch Erklärung in der Datei {shop\_verzeichnis}/shop/gutscheine.php - wird v.a. in Kombination mit der Steuerungskonstante dort namens 'GUTSCHEIN\_ANTEIL\_AUF\_BRUTTOPREIS\_ANWENDEN' verwendet.

## 9. Online Hilfe

Im Gutscheine Hauptmenü findet man mit Klick auf den Hilfe-Button Zugriff auf die Online-Hilfetexte zum Gutscheine Modul (HTML-Hilfe, PDF-Modulanleitung, Gutschein-Artikel Hilfetexte).

Bei offenen Fragen hilft das PepperShop Forum: <http://www.peppershop.com/forum>.

---

<sup>1</sup> Best-Price-Findung ist ein Modul, welches eine Aktionskettenverknüpfte Preisfindung erlaubt. Wobei die Steuerungskonstanten GUTSCHEINE\_BEST\_PRICE\_FINDUNG und GUTSCHEIN\_ANTEIL\_AUF\_BRUTTOPREIS\_ANWENDEN auch ohne dieses Modul eingesetzt und verwendet werden können.